

Europäische Mobilitätswoche thematisiert das Energiesparen

Viele Veranstaltungen rund um den Fuß- und Radverkehr finden vom 16. bis 22. September in Dresden statt

Das Motto der Europäischen Mobilitätswoche 2023 lautet „Energie sparen“. Von Sonnabend, 16. September, bis Freitag, 22. September, laden die Landeshauptstadt Dresden sowie zahlreiche Partner zu kostenfreien Veranstaltungen rund um den Fuß- und Radverkehr sowie Bus und Bahn ein. Die Europäische Mobilitätswoche bringt in Dresden Jahr für Jahr eine Vielzahl an Verbänden, Initiativen und Unternehmen zusammen. Deren Vertreter gestalten diese Woche gemeinsam und wirken zum großen Teil ehrenamtlich mit. Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn erläutert dazu: „Die Veranstaltungen während der Europäischen Mobilitätswoche in Dresden zeigen die Vielfalt der Ideen und Möglichkeiten für eine zukunftsfähige und energieeffiziente Mobilität. Damit werden Alternativen zum eigenen Auto erfahrbar. Mein Dank gilt allen, die die Veranstaltungen durchführen und unterstützen.“

■ Programm 2023

■ Zum Auftakt der Europäischen Mobilitätswoche am Sonnabend, 16. September, probiert die AG nachhaltig mobil beim Aktionstag „Kulturelles Leben statt Betonwüste“ zusammen mit der Ortsgruppe Dresden des VCD Klotzsche aus, wie kulturelles Leben und Verkehr wieder in Einklang gebracht werden können. Das Villenviertel Klotzsche ist geprägt von großen Asphaltplätzen. Diese Flächen sollten vielfältiger, nachhaltiger und sozialer genutzt werden, nicht nur für Autos.

■ Stephan Kühn, Bürgermeister für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften, lädt am Dienstag, 19. September, 17 bis 19 Uhr, zu einer Bürgersprechstunde ein. Sie findet im Verkehrsmuseum, Augustusstraße 1, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Am Mittwoch, 20. September, können Bürgerinnen und Bürger an einer Informations- und Diskussionsveranstaltung zur St. Petersburger Straße im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Rathausplatz 1, teilnehmen. Die Entwicklung im Umfeld der St. Petersburger Straße mit dem Promenadenring, dem Robotrongelände und dem Stadtforum am Ferdinandplatz bilden den Rahmen, um über eine zukunftsfähige Gestaltung der St. Petersburger Straße zu sprechen. Die Vorstellung städtebaulich gelungener Projekte wie der Klagesmarkt in Hannover sollen den Einstieg in eine breite Diskussion zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Fachleuten, der Stadtverwaltung und Vertreterinnen und Vertretern politischer Gremien sein.

■ Am Donnerstag, 21. September, findet von 16.30 bis 18.30 Uhr ein Stadtrundgang durch Prohlis statt. Natur- und Landschaftsführer Frank Siegert zeigt, welche Pflanzen und Tiere sich mit den Menschen in Prohlis den Stadtraum teilen.



Dabei folgt er der „Bewegung im Stadtteil“-Route. Entwickelt hat sie das Amt für Gesundheit und Prävention. Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann ist auch beim Rundgang dabei. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an gesundestadt@dresden.de.

■ Am Donnerstag, 21. September, führen Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn und Radverkehrskordinatorin Paula Scharfe von 17.30 bis 19 Uhr eine Radtour durch. Interessierte sind eingeladen, mit ihnen vom Alaunpark, Eingang Bischofsweg, zum Flughafen Dresden, Wilhelmine-Reichard-Ring 1, zu fahren. Zu Beginn wird der aktuelle Stand der neuen Beleuchtungsanlage im Alaunpark vorgestellt. Die weiteren Stopps sind an der Staufenbergallee und an der Königsbrücker Straße. Danach geht es zum Flughafen. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um Anmeldung per E-Mail an fahrradverkehr@dresden.de gebeten.

■ Später am Abend des 21. September geht es ab 19.30 Uhr in einer Informationsveranstaltung um das Radwegnetz im Dresdner Norden sowie die Ergebnisse der Parkraumuntersuchung im Umfeld der Karl-Marx-Straße. Die Veranstaltung des Amtes für Stadtplanung und Mobilität findet im Flughafen Dresden, Wilhelmine-Reichard-Ring 1, Conference Center, Tagungsraum „Luftraum“ statt. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt. Deshalb wird bis Sonntag, 17. September, um Anmeldung gebeten unter www.dresden.de/karl-marx-strasse.

■ Am Freitag, 22. September, lädt der ADFC die Dresdnerinnen und Dresdner dazu ein, entspannt mit dem Fahrrad durch die Nacht zu fahren. Die Radnacht Dresden führt über mehrere Straßenabschnitte, die sonst exklusiv für den Autoverkehr reserviert sind. So führt die Route etwa durch den Tunnel am Wiener Platz

und den Tunnel am Waldschlösschen. Los geht es auf dem Postplatz. Treff dort ist um 18.30 Uhr. Weitere Informationen bietet das Internet unter www.radnacht-dresden.de

■ Am Montag, 25. September, endet die Europäische Mobilitätswoche in Dresden mit einem Informationstag „Elektromobilität“ für Dresdner Unternehmen von 17 Uhr bis 19 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Rathausplatz 1.

■ Aktionstage „Zu Fuß und mit Öffis in Schule und Kita“

Die Aktionstage starten ebenfalls am Sonnabend, 16. September. Bis zum Dienstag, 31. Oktober, können Familien klimafreundliche Kilometer sammeln. Durch das Zufußgehen, Radfahren, Rollern oder die Nutzung von Bus und Bahn bleiben die Kinder in Bewegung, werden selbstständig und bleiben gesund und geistig fit. Bei Teilnahme an den Aktionstagen winken zahlreiche Preise.

■ Wozu gibt es eine Europäische Mobilitätswoche?

Die Mobilitätswoche soll dazu anregen, sich klimafreundlich fortzubewegen und Alternativen zum Auto stärker zu nutzen. Die Europäische Mobilitätswoche ist eine Kampagne der Europäischen Kommission und findet jedes Jahr vom 16. bis 22. September statt. Bürgerinnen und Bürger können Mobilitätsangebote testen und sich auf verschiedenen Veranstaltungen informieren.

Mehr als 2.000 Kommunen nehmen europaweit an der Aktionswoche teil und setzen ein Zeichen für klima- und umweltfreundliche Mobilität. Dresden beteiligt sich und wirbt so für Klimaschutz, weniger Lärm und Schadstoffe und ein Mehr an Lebensqualität in der Stadt.

www.dresden.de/mobilitaetswoche

Otto-Dix-Quartier

2

Die Landeshauptstadt möchte das Gebiet um das Otto-Dix-Center (O.D.C.) in Strehlen aufwerten und weiterentwickeln. Während einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 27. September, 17.30 bis 19.30 Uhr, wird der Rahmenplan für das neue Otto-Dix-Quartier vorgestellt. Der Bürgerdialog findet in den Räumen des Einkaufszentrums O.D.C. gegenüber der Stadtbibliothek Strehlen, Reicker Straße 60, statt. Eine Anmeldung ist bis Sonntag, 24. September, online unter www.dresden.de/otto-dix-quartier möglich.

Interkulturelle Tage

3

Vom 17. September bis zum 8. Oktober finden die 33. Interkulturellen Tage in Dresden unter dem Motto „Was uns verbindet“ statt. Mit über 200 Veranstaltungen zeigt Dresden seine bunte Seite. Das Programm ist in deutscher, russischer, spanischer, französischer und arabischer Sprache unter www.dresden.de/ikt zu finden.

Woche der Demenz

4

Die diesjährige Woche der Demenz findet vom 16. bis 23. September statt. Zur Auftaktveranstaltung sind Interessierte am Sonnabend, 16. September, von 13 bis 17.30 Uhr in das Albertinum, Tzschirnerplatz 2, eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist kostenfrei.

Amateurtheatertage

5

Das Theaterhaus Rudi, Fechnerstraße 2 a, richtet vom 22. bis 24. September das 22. Treffen der sächsischen Amateurtheater aus. Darauf weisen noch bis 19. September Werbemotive auf den digitalen Plakaten im Stadtzentrum hin. Karten gibt es unter www.theaterhaus-rudi.de, Rubrik Spielplan.

Tag des Friedhofs

7

Der Tag des Friedhofs lädt am Wochenende, 16. und 17. September, Interessierte ein. In Dresden bieten 15 Friedhöfe unter dem Motto „In Gedenken/In Gedanken“ ein vielfältiges Programm mit Führungen, Gesprächen, Beratungen, Musik, kleine Ausstellungen, Grabkunst und Ideen rund um die Grabgestaltung.

Aus dem Inhalt

▶

Ausschreibung
Stellenangebote

15

Erörterungstermin
Künftige Wohnbebauung Am Lehmberg/
Wirtschaftsweg

15

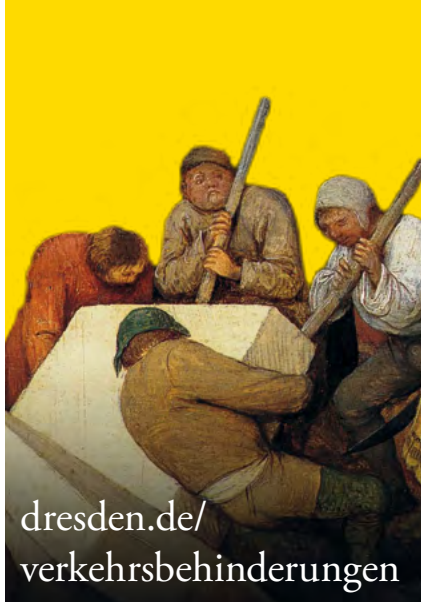
Markierung von Radfahrstreifen entlang der Reicker Straße

■ **Strehlen**

Noch bis Montag, 18. September, baut das Straßen- und Tiefbauamt an Fahrbohnoberfläche und Entwässerungsanlagen entlang der Reicker Straße. Betroffen ist der Abschnitt zwischen Cäcilienstraße und Hans-Jüchser-Straße. Anschließend folgen bis Ende September Markierungsarbeiten für Radfahrstreifen. Während dieser Arbeiten ist mit nur geringfügigen Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Sowohl die Reicker Straße als auch die Grundstückszufahrten sind frei.

Die Kosten zur Umsetzung der Markierungs- und Beschilderungsarbeiten betragen rund 25.000 Euro. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Innerhalb des Förderprogramms „Förderung von Straßen- und Brückenvorhaben kommunaler Baulastträger“ wurde hierbei eine Kostenübernahme von 85 Prozent der Gesamtkosten bewilligt. Mit dem Vorhaben wird ein Teil der Maßnahmen Nummer 633 aus dem Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden umgesetzt.

Baustelle?



Wohncontainer-Aufbau für Geflüchtete

Baugenehmigungen liegen vor – Erschließungsarbeiten starten

Für alle sechs geplanten Wohncontainer-Standorte für Geflüchtete liegen inzwischen die Baugenehmigungen vor. In dieser Woche begannen am Altgorbitzer Ring, an der Geystraße, an der Industriestraße, an der Löwenhainer Straße, am Sachsenplatz und an der Windmühlenstraße die ersten Erschließungsarbeiten. Mitte Oktober werden nach den aktuellen Planungen die Container geliefert, angeschlossen und ausgestattet. Spätestens Mitte Dezember können die Standorte an die Landeshauptstadt Dresden übergeben werden. Der Einzug der ersten Bewohnerinnen und Bewohner ist für Januar 2024 vorgesehen. Die Container stehen 24 Monate.

An jedem Standort wird es kurz vor dem Einzug der Geflüchteten einen Tag der offenen Tür geben. Dann können sich

interessierte Dresdnerinnen und Dresdner ein Bild von diesen Einrichtungen machen und mit den Migrationssozialarbeitern sowie Vertretern der Heimleitung ins Gespräch kommen. Diese sind künftig auch erste Ansprechpartner für Anliegen oder Hilfsangebote aus der Nachbarschaft.

■ **Standortbelegung**

- Gorbitz: Altgorbitzer Ring, 48 Personen
- Strehlen: Geystraße, 144 Personen (Familienstandort)
- Trachau: Industriestraße, 48 Personen
- Seidnitz: Löwenhainer Straße, 48 Personen
- Johannstadt: Sachsenplatz, 72 Personen
- Niedersedlitz: Windmühlenstraße, 152 Personen (Familienstandort)

Stadt stellt Planung vom Otto-Dix-Quartier vor

Informationsveranstaltung am 27. September im Otto-Dix-Center

Die Landeshauptstadt Dresden möchte das Gebiet um das Otto-Dix-Center (O.D.C.) in Strehlen aufwerten und zu einem lebendigen Stadtquartier entwickeln. Während einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 27. September, stellen Fachplanerinnen und -planer des Amtes für Stadtplanung und Mobilität und der beteiligten Planungsbüros den Rahmenplan von 17.30 bis 19.30 Uhr für das neue Otto-Dix-Quartier vor. Der Bürgerdialog findet in den Räumen des Einkaufszentrums O.D.C. gegenüber der Stadtbibliothek Strehlen, Reicker Straße 60, statt. Wer teilnehmen möchte, kann sich bis Sonntag, 24. September, online anmelden unter www.dresden.de/otto-dix-quartier.

■ **Wie läuft die Veranstaltung ab?**

Die Veranstaltung beginnt mit einem Informationsteil über den aktuellen Planungsstand. Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich an einem Modell und an Stellwänden zur Planung zu informieren und mit den Planern persönlich ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

■ **Um welche Flächen handelt es sich?**
Das brachliegende Gelände einer ehemaligen Gärtnerei an der Reicker Straße soll auf einer Fläche von mehr als sieben Hektar bebaut werden. Geplant ist ein neues Stadtviertel mit verschiedenen Wohnformen, Gastronomie, kleinteiligem Einzelhandel, Büros und einem großen Park als „Grüne Mitte“. Weiterer Teil der Rahmenplanung ist es, den Gebäudekomplex des Einkaufszentrums O.D.C. sowie das bestehende Wohngebiet am Koitschgraben aufzuwerten und durch eine attraktive Wegeverbindung an das zukünftige Viertel anzubinden. Der Rahmenplan für dieses gesamte Gebiet umfasst eine Fläche von 15 Hektar. Dies entspricht einer Größe von etwa 20 Fußballfeldern.

Parallel wird auf der gegenüberliegenden Seite der Reicker Straße der Wissenschaftsstandort Dresden-Ost entwickelt. Hiervon sollen positive Auswirkungen auf das neue Otto-Dix-Quartier und den gesamten Stadtteil ausgehen.

www.dresden.de/otto-dix-quartier

Wartungsarbeiten im Tunnel Bramschstraße

■ **Friedrichstadt/Cotta**

Von Montag, 18. September, bis Freitag, 29. September, lässt das Straßen- und Tiefbauamt im Tunnel Bramschstraße zwischen Braunsdorfer Straße und Fröbelstraße Wartungsarbeiten durchführen. Während der Bauzeit ist je eine Tunnelröhre voll gesperrt. Die Umleitung für den Kfz-Verkehr verläuft über die Gegenröhre. Die Nordröhre (stadtauswärts) ist vom Montag, 18. September, 6 Uhr, bis Montag, 25. September, 5 Uhr, und die Südröhre (stadteinwärts) ist vom Montag, 25. September, 6 Uhr, bis Freitag, 29. September, 18 Uhr, voll gesperrt. In der Nacht vom Mittwoch, 20. September, auf Donnerstag, 21. September, werden in der Zeit von 22 Uhr bis 2 Uhr die Verkehrsprogramme auf Funktion getestet. Dabei kommt es für wenige Minuten zu kurzzeitigen Sperrungen des gesamten Tunnels.

Anlass der Arbeiten ist die Überprüfung und Instandsetzung der Tunneltechnik. Fachleute kontrollieren alle Systeme auf Sicherheit. Dazu gehören zum Beispiel die Brandmeldeanlage, die Notrufeinrichtungen und die Verkehrssteuerung. Außerdem setzen sie die Durchsageanlage instand und markieren den Rettungsweg durch den Querstollen neu. Reinigungs- und Reparaturarbeiten führen sie ebenfalls aus. Die Firma Siemens übernimmt die Arbeiten. Die Gesamtkosten betragen rund 350.000 Euro.

Brücke Fröbelstraße wird bis Ende September saniert

■ **Friedrichstadt/Cotta**

Noch bis Ende September setzt das Straßen- und Tiefbauamt die Brücke Fröbelstraße sowie die anschließenden Kreuzungen der Fröbelstraße mit dem Emerich-Ambros-Ufer instand. Auf der Fröbelstraße steht bis zum Ende je eine Fahrspur pro Richtung zur Verfügung, Fußgänger und Radfahrer müssen zeitweise mit Einschränkungen rechnen.

Die Firma Fuchs Bau GmbH aus Hainichen führt die Arbeiten aus. Die Gesamtkosten betragen rund 1,2 Millionen Euro.

Unsere Empfehlungen für den nächsten Urlaub

VORSCHAU FRÜHLING 2024

7 Tage	Wintertraum-Abenteuer in der Schweiz GoldenPass Express, Schöllenenbahn & Matterhorn Gotthard Bahn	10.03.–16.03.24 ab 1.195 €
8 Tage	Gesunde Ostseeauszeit Erholungsurlaub in Binz auf Rügen	17.03.–24.03.24 ab 725 €
6 Tage	Frühlingsduft am südlichen Gardasee Sirmione, Isola del Garda, Mantua & Iseosee	07.04.–12.04.24 ab 795 €
9 Tage	Traumhafte Amalfiküste Sorrent, Pompeji, Capri & Ischia – Italiens grüne Insel	15.04.–23.04.24 ab 1.385 €
10 Tage	Bezaubernde Perlen des Balkans Sarajevo, Mostar, Skadarsko Jezero – Cetinje, Bucht von Kotor & Dubrovnik	24.04.–03.05.24 ab 1.530 €

Alle Preise gelten pro Person im DZ und umfangreichen Leistungen. EZZ auf Anfrage.

SACHSEN-EXPRESS

einsteigen, zurücklehnen & genießen

SACHSEN-EXPRESS Reisedienst Hammer GmbH

Schachtstraße 23g • 01705 Freital • Tel. (03 51) 6 49 34 00
Geöffnet: Mo.–Do. 9–17 Uhr und Fr. 9–12 Uhr



Weitere Angebote unter www.sachsen-express.de

SportBox: Das kleine Fitness-Studio für alle im Sportpark Ostra

Sport- und Spielgeräte kostenfrei per App leihen



Im Sportpark Ostra ist eine sportliche Neuheit eingetroffen: die „SportBox“ als kleines Fitnessstudio unter freiem Himmel. Eingeweiht wurde sie von Sportbürgermeister Jan Donhauser am 6. September bei einem sportlichen Nachmittag.

Die Box steht am Eingang des Sportparks Ostra, neben der Calisthenicsanlage Pieschener Allee. In der Box befindet sich Sport- und Trainingszubehör zum kosten-

freien Ausleihen, beispielsweise Medizinbälle, Widerstandsbänder, Schlingentrainer, Sprungseile, Koordinationsleiter, Fußball, Basketball, Volleyball, Badminton, Tischtennisschläger und vieles mehr. Darüber hinaus enthält die Trainingsbox ein Erste-Hilfe-Set, eine Musikbox und eine Handyladestation. Die Box ist mit einem Solarmodul ausgestattet, über das der benötigte Strom zum Betrieb der Box

Sport- und Spielgeräte können aus der Box mit den roten Türen kostenfrei via App entliehen werden. Foto: Diana Petters

generiert wird. In der Box ist eine Kamera installiert, die die Entnahme und Rückgabe der Materialien dokumentiert. Die SportBox ist täglich von 6 Uhr bis 22 Uhr nutzbar. Zum Ausleihen wird ein Smartphone und die SportBox-App benötigt. Damit kann man sich kostenfrei als Nutzer registrieren, Zeit buchen und lossporteln.

Durch die Zusammenarbeit mit dem DSC 1898 e. V., der auch Trainingseinheiten an der SportBox anbietet, können Menschen jeden Alters und entsprechend des persönlichen sportlichen Leistungsniveaus von dem Angebot profitieren.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) fördert im Rahmen der „ReStart-Kampagne – Sport bewegt Deutschland“ gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) die Installation von deutschlandweit 150 SportBoxen im öffentlichen Raum. Eine Box kostet etwa 10.000 Euro, die komplett vom Bund übernommen werden. Für die ersten beiden Jahre werden zusätzlich die Servicegebühren in Höhe von etwa 150 Euro pro Monat gefördert.

Führerschein-Umtausch für die Jahrgänge 1965 bis 1970

Frist läuft zum 19. Januar 2024 aus – jetzt bitte Antragsunterlagen einreichen

Die dritte Runde beim Führerschein-Pflichtumtausch geht ins Finale. Bis zum 19. Januar 2024 müssen alle zwischen 1965 und 1970 Geborenen, die noch einen Papierführerschein besitzen, diesen in einen EU-Kartenführerschein umtauschen. Die Fahrerlaubnisbehörde im Dresdner Ordnungsamt rät dem Personenkreis, die Beantragung nicht länger hinauszuschieben, um einen rechtzeitigen Erhalt zu gewährleisten. Erfahrungsgemäß ballen sich die Anträge gegen Fristende und es kommt zu Wartezeiten von bis zu drei Monaten. Alle Informationen zu den einzureichenden Unterlagen und zum Ablauf stehen online unter www.dresden.de/fuehrerscheintausch.

■ Und so geht es:

Die Antragstellung für den Führerscheinumtausch kann in der Regel per Post erfolgen. Man benötigt ein aktuelles Passbild, außerdem Kopien vom Personalausweis oder Reisepass und vom bisherigen Führerschein Vorder- und Rückseite. Das Antragsformular wird unter www.dresden.de/fuehrerscheintausch heruntergeladen, ausgefüllt und mit Unterschrift und den ergänzenden Unterlagen an die Fahrerlaubnisbehörde gesendet: Landeshauptstadt Dresden, Ordnungsamt, SG Fahrerlaubnisbehörde, Postfach 120020, 01001 Dresden. Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht, von Nachfragen ist abzusehen. Die Behörde versendet nach der Antragsbearbeitung

per Post den Gebührenbescheid (Kosten: 25,30 Euro) sowie die Information, ab wann der neue EU-Kartenführerschein in der Fahrerlaubnisbehörde Hauboldstraße 7, 01239 Dresden, abgeholt werden kann. Die persönliche Abholung ist erforderlich, da der alte Führerschein eingezogen bzw. ungültig gemacht werden muss.

Eine persönliche Beantragung in der Behörde ist nur nach Terminvereinbarung möglich:

- online: www.dresden.de/fuehrerscheintausch oder
- Telefon (03 51) 4 88 80 99

www.dresden.de/fuehrerscheintausch



**Du bist vielleicht schon im Ruhestand,
hast aber Interesse an Mode
und dem Umgang mit Menschen.**

Dann komme als Aushilfe in unser nettes Team.

Wir sind ein etabliertes Modeunternehmen im
Elbepark und freuen uns auf Dich.

**Bewerbungen per Telefon
an Frau Malz -> 03744/389-0**

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160

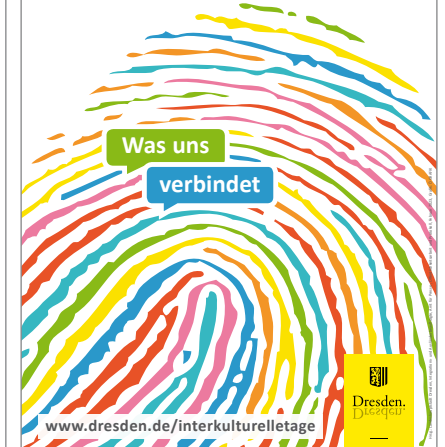
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Verbindende interkulturelle Vielfalt entdecken

**33. Interkulturelle
Tage in Dresden**

17.9. bis 8.10.2023



Vom 17. September bis zum 8. Oktober finden die 33. Interkulturellen Tage in Dresden unter dem Motto „Was uns verbindet“ statt. Mit über 200 Veranstaltungen zeigt Dresden seine bunte Seite: Von Puppentheater für Kinder bis hin zu politischen Diskussionsrunden bietet das thematisch breit gefächerte Programm Wissenswertes, Unterhaltsames, Lehrreiches und nicht zuletzt Kulinarisches für jedes Alter. Ohne die Stadt verlassen zu müssen, kann man erste Worte in polnischer oder italienischer Sprache lernen, Spiele aus aller Welt ausprobieren, chinesische Kalligrafie oder brasilianische Capoeira erlernen, griechischen oder spanischen Geschichten lauschen sowie die kulinarische Vielfalt der Welt entdecken. Probieren Sie es aus! Das Programm ist in deutscher, russischer, spanischer, französischer und arabischer Sprache unter www.dresden.de/ikt zu finden.

■ Auszug aus dem Programm

■ Die feierliche Eröffnung der Veranstaltungsreihe findet am Sonntag, 17. September, 15 Uhr, im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Rathausplatz 1, statt. Im Beisein des Ersten Bürgermeisters Jan Donhauser erwartet die Gäste ein vielseitiges Programm mit einem Podiumsgespräch und künstlerischen Beiträgen, die von Peru bis nach Syrien reichen.

■ Am Donnerstag, 21. September, sind alle Dresdnerinnen und Dresdner um 17 Uhr herzlich ins Neue Rathaus zum „Friedensfest der Kinder Abrahams“ eingeladen. Hier erfahren Interessierte mehr über das Verbindende zwischen Christentum, Islam und Judentum.

■ Das beliebte Interkulturelle Straßenfest erwartet am Sonnabend, 30. September, von 12 bis 17 Uhr auf dem Jorge-Gomondai-Platz in der Inneren Neustadt seine Gäste. Neben Informations- und Mitmachständen gibt es ein buntes Bühnenprogramm mit Musik und Tanz aus aller Welt.

Die Interkulturellen Tage werden von der Integrations- und Ausländerbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit dem Ausländerrat Dresden e. V. koordiniert.

www.dresden.de/ikt



Der Oberbürgermeister gratuliert

■ **zum 104. Geburtstag am 20. September**
Walter Mäke, Prohlis

■ **zum 100. Geburtstag am 17. September**
Helga Wadewitz, Blasewitz

■ **zum 90. Geburtstag am 15. September**
Eva Schulz, Langebrück
am 16. September
Ingrid Kummer, Langebrück
Helga Schild, Blasewitz
Rolf Reichert, Neustadt
am 17. September
Ingeborg Meinig, Prohlis
Wolfgang Luft, Prohlis
am 18. September
Ilse Schreiter, Cotta
am 20. September
Hanna Rau, Loschwitz

Lust auf lebenslanges Lernen? Konzeptideen gesucht!

Menschen lernen immer. Im Laufe eines Lebens erwirbt man einen Großteil seines Wissens außerhalb von Klassenzimmern und Hörsälen, beispielsweise bei Freizeitaktivitäten oder Weiterbildungen. Die Landeshauptstadt Dresden erarbeitet in diesem Jahr ein Konzept Lebenslanges Lernen, das genau diese non-formalen Lernprozesse in den Blick nimmt.

Ab sofort sind alle Dresdnerinnen und Dresdner eingeladen, sich an der Konzepterarbeitung mit Ideen und Anregungen zu beteiligen. Bei einem Online-Dialog können Interessierte bis Dienstag, 31. Oktober, Vorschläge zu verschiedenen Themen einbringen sowie die Beiträge anderer kommentieren und bewerten. Informationen und der Link zum Online-Dialog stehen unter www.dresden.de/lebenslanges-lernen.

Ziel ist die Entwicklung von Strategien und Maßnahmen, die dazu beitragen, möglichst allen Dresdnerinnen und Dresdnern unabhängig von Alter und Einkommen Zugang zu verschiedenen Bildungsangeboten zu gewährleisten. Dazu gehört, Lernorte zu stärken, passgenau Angebote zu entwickeln und wichtige Themen wie den demografischen Wandel sowie den Wandel des Arbeitsmarktes, Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Diversität, Inklusion und vieles mehr im Kontext von lebenslangem Lernen zu betrachten.

www.dresden.de/lebenslanges-lernen

Amtliches?

dresden.de/amtsblatt



Sächsischer Integrationspreis ausgeschrieben

Bewerbungen sind bis 4. Oktober möglich

Mit dem Sächsischen Integrationspreis werden Initiativen, Unternehmen und Vereine ausgezeichnet und gewürdigt, die sich in einem besonderen Maß für Menschen mit Einwanderungsgeschichte einsetzen und die einen nachhaltigen Beitrag für ein weltoffenes Miteinander in der Gesellschaft leisten. Der Schwerpunkt in diesem Jahr liegt auf nachhaltigen Integrationsprojekten sowie Projekten oder Initiativen, die zur Selbsthilfe anregen. Es wird insgesamt drei Preisträger geben. Die Preise sind mit jeweils 3.000 Euro dotiert. Bewerbungen und Vorschläge können bis Mittwoch, 4. Oktober, eingereicht werden. Näheres

zum Verfahren steht im Internet unter www.saechsischer-integrationspreis.de. Die Verleihung findet am 4. Dezember im Plenarsaal des Sächsischen Landtags statt.

Dresdens Sozialamtsleiter Christian Knappe ruft Dresdnerinnen und Dresdner zur Teilnahme auf: „Wir möchten alle Dresdner Initiativen, Unternehmen und Vereine, die sich in diesen Bereichen für geflüchtete Menschen engagieren, ermuntern, sich für den Sächsischen Integrationspreis zu bewerben“.

www.saechsischer-integrationspreis.de



Woche der Demenz vom 16. bis 23. September

Auftakt im Albertinum – weitere Angebote unter www.dresden.de/demenz

Die Auftaktveranstaltung zur Woche der Demenz in Dresden findet am Sonnabend, 16. September, von 13 bis 17.30 Uhr im Albertinum, Tzschirnerplatz 2, statt. Die Gäste erwartet ein Programm, bestehend aus einem ärztlichen Fachvortrag, einer Podiumsdiskussion sowie Musik. Begleitet wird diese Veranstaltung von einem Markt der Möglichkeiten, auf dem sich verschiedene Ansprechpersonen und

Dienstleistende an Ständen präsentieren. Der Eintritt ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Die kostenfreie Broschüre mit allen Angeboten in Dresden gibt es beim Dresdner Pflege- und Betreuungsverein, Telefon (03 51) 4 16 60 47 oder E-Mail demenz@dpbv-online.de sowie online unter www.dresden.de/demenz.



Essen auf Rädern sicher . sozial . seniorengerecht



Mobiler Menüservice aus Ihrer Region

Zuverlässiger Service –
Genuss ohne Aufwand

Bestellen Sie jetzt!
0351 - 312 71 17
www.gourmetta.de

- ✓ täglich frisch gekocht
- ✓ ofenheiß geliefert
- ✓ Seniorenportionen
- ✓ kostenlose Lieferung
- ✓ Lieferung ab 1 Menü
- ✓ ohne Vertrag
- ✓ einfache Bestellung
- ✓ keine Alu-Verpackung

Richtige Ernährung während Schwangerschaft und Stillzeit

Apfel, Birne, Pflaume, Trauben, Blumenkohl, Kohlrabi, Kürbis, Möhre – der Herbst hält viel regionales Obst und Gemüse bereit, das wertvolle Nährstoffe für eine gesunde Ernährung insbesondere während der Schwangerschaft und Stillzeit liefert. Die entsprechenden Rezepte zur Verarbeitung, praxisorientierte Tipps und einen Austausch zum Thema Ernährung vermittelt werdenden Müttern und interessierten Männern eine Mitmachveranstaltung am Mittwoch, 20. September. Unter dem Motto „Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit – Einladung zur genussvollen Runde!“ geben eine Diätassistentin und Schwangerschaftsberaterinnen des Amtes für Gesundheit und Prävention in der Zeit von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Außenstelle der Volkshochschule Dresden, Helbigsdorfer Weg 1, Auskunft.

Die Inhalte orientieren sich an den Handlungsempfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Sie sollen helfen, die häufig bestehenden Unsicherheiten bei der Ernährung in dieser besonderen Lebensphase zu beseitigen. Gibt es Lebensmittel, die während der Schwangerschaft und Stillzeit vermieden werden sollten oder was kann ich meinem Kind Gutes tun, selbst wenn ich wenig Zeit habe? Das sind Fragen, die diskutiert werden. Nach einem theoretischen Teil bereiten die Teilnehmenden gemeinsam Gerichte zu.

Es wird um Anmeldung bis Dienstag, 19. September, per E-Mail an gesundheitsamt-schwangerenberatung@dresden.de oder telefonisch unter (03 51) 4 88 53 85 gebeten.

www.dresden.de/schwangerschaft

Informationsveranstaltung für werdende Väter

Wenn Männer zu Vätern werden, ändert sich für sie sehr viel. Sie haben Fragen rund um die Geburt, zum Umgang mit dem Kind, zur Elternzeit, der Partnerschaft oder zur persönlichen Work-Life-Balance.

Die Schwangerenberatungsstelle des Amtes für Gesundheit und Prävention veranstaltet gemeinsam mit der AOK PLUS dazu einen Informationsabend für werdende Väter. Er findet am Mittwoch, 27. September, von 17 bis 19 Uhr auf der Industriestraße 35 im Schulungsraum (Dachgeschoss) des Sozialpädiatrischen Zentrums am Städtischen Klinikum Dresden-Neustadt statt. Moderiert wird der Abend zum „Abenteuer Familie“ von Tobias Bohnet, Mitarbeiter im Männernetzwerk Dresden e. V. vom Projekt „papada – Mobiles Beratungs- und Bildungsangebot für Väter und ihre Familien“.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird bis Dienstag, 26. September, per E-Mail an gesundheitsamt-schwangerenberatung@dresden.de oder telefonisch unter (03 51) 4 88 53 84 bzw. (03 51) 8 56 17 60 gebeten.

www.dresden.de/schwangerschaft

Botschafter des Lesens Straßburg–Dresden gesucht

Straßburg wird 2024 den Titel „UNESCO – Welthauptstadt des Buches“ tragen und unter dem Titel „Lire notre monde – Unsere Welt lesen“ die Themen Literatur, Bücher und Lesen in den Mittelpunkt stellen. Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Dresden und Straßburg gibt es seit drei Jahren eine Kooperation zwischen den städtischen Bibliotheken. Daraus entwickelte sich die Idee zur Gründung einer Gruppe von deutsch-französischen Lesebotschaftern aus beiden Städten.

Gesucht werden begeisterte Leserinnen und Leser, die sich bei Veranstaltungen in Straßburg und Dresden auf Französisch und Deutsch austauschen und zusammen Beiträge für das Themenjahr entwickeln. Ein Mindestmaß an Französisch- bzw. Deutschkenntnissen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, wird vorausgesetzt. Die zukünftigen Botschafterinnen und Botschafter erhalten jeweils eine kostenlose Jahresmitgliedschaft bei den Städtischen Bibliotheken. Interessierte können sich bis Montag, 18. September, mit einer kurzen Motivation und ersten Ideen für Projekte unter mail@bibo-dresden.de melden.

www.bibo-dresden.de/
Lesebotschafter2023
<https://lirenotremonde.strasbourg.eu/>

Jetzt für Künstlermesse im Hygiene-Museum bewerben

Die Bewerbungsphase für die 9. Künstlermesse Dresden, die vom 22. bis 24. März 2024 im Deutschen Hygiene-Museum stattfindet, hat begonnen. Sie wird vom Künstlerbund Dresden e. V., der von der Landeshauptstadt gefördert wird, veranstaltet. Noch bis 30. September können sich

- Bildende Künstlerinnen und Künstler aus der Landeshauptstadt Dresden, der Landkreise Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Bautzen und Görlitz
- Kunstschaffende mit einem Diplomabschluss an der Hochschule für Bildende Künste Dresden, unabhängig von ihrem Wohnsitz, bewerben.

www.kuenstlermesse-dresden.de

Vom Dunkel ins Licht

Chorkonzert mit Werken von Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach



Ein A-cappella-Chorkonzert mit Werken von Thomas Tallis, Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Max Reger, Rudolf Mauersberger und Morten Lauridsen ist am Sonnabend, 23. September, 19 Uhr, in der Trinitatiskirche am Trinitatisplatz zu erleben. Ausführende sind der Kammerchor cantamus dresden unter Mitwirkung des Schulchores des Bertolt-Brecht-Gymnasiums Dresden. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt zehn Euro und Schülerkarten fünf Euro.

Schwere Zeiten – wer kennt sie nicht? Persönliche Erlebnisse, Ängste, Krisen,

Kammerchor cantamus. Foto: Maria Tunc

Krieg... Der Kammerchor cantamus dresden möchte aus der dunklen Phase vergangener Jahre herausbrechen und singt Werke, die vom Überwinden schwerer Zeiten erzählen, von Trost, Hoffnung und Geborgenheit. Haben auch Konzertbesucher Erfahrungen mit schweren Zeiten oder Krieg gemacht und trotzdem wieder den Weg ins Licht gefunden? Dann schreiben sie an info@cantamus-dresden.de. Alle Einsender kommen zum ermäßigten Eintritt von zehn Euro ins Konzert.

„Ein bedeutendes Talent und ein kluger Kopf“

Konzert anlässlich des 200. Geburtstags von Theodor Kirchner

Am Sonnabend, 16. September, 19.30 Uhr, singt das Sächsische Vocalensemble unter der Leitung von Matthias Jung, in der Dreikönigskirche, Hauptstraße 23. Das Konzert erklingt anlässlich des 200. Geburtstags von Theodor Kirchner (1823 bis 1903). Zu hören sind Werke von Theodor Kirchner, Robert Schumann und Felix Mendelssohn Bartholdy. Dazu spielt Albrecht Koch, der Domkantor aus Freiberg, auf der Orgel.

„Ein bedeutendes Talent und ein kluger Kopf“, sagte Robert Schumann über Theodor Kirchner. Der Komponist, Organist, Pianist und Lehrer am Dresdner Konservatorium rückte erst lange nach seinem Tod ins Blickfeld der musikwissenschaftlichen Forschung und Musikpraxis. Er trat vor allem mit über 1.000 Klavierkompositionen der kleinen Form, Liedern sowie Orgel- und Kammermusik hervor. Er galt als profunder Kenner und Interpret der Werke seiner Zeitgenossen, wobei er sich besonders Robert Schumann in großer Verehrung zuwandte. Seine sensiblen Bearbeitungen von Kompositionen aus dem künstlerischen Umfeld und weitere aus seiner Feder werden im Jahr seines 200. Geburtstages und 120. Todestages dem Publikum präsentiert. Karten kosten 18 Euro und 13 Euro (ermäßig). Sie werden an den bekannten Vorverkaufskassen und unter www.reservix.de verkauft.

■ Vortrag und Konzert im Weber-Museum

Ein Vortrag und Musik sind am Sonntag, 24. September, 15 Uhr, im Carl-Maria-von-Weber-Museum in Dresden-Hosterwitz, Dresdner Straße 44, zu erleben. „Endlich kam ihr Brief, lieber Freund!“ ist die Briefedition von Robert und Clara Schumann mit Freunden und Künstlerkollegen überschrieben, aus der Annegret Rosenmüller in ihrem Vortrag zitiert. Dazu erklingen die Klavierwerke Theodor Kirchners mit Heidrun Richter am Klavier. Die Karten kosten zehn bzw. acht Euro (ermäßig).

Bestellungen richten Interessierte bitte an service@museen-dresden.de, Telefon (03 51) 2 61 82 34.

Gefördert werden die Veranstaltungen von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, vom Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden und den Stadtbezirksbeiräten Dresden-Neustadt.

■ Auf den Spuren der Schumanns

Erschienen ist ein „Kultur- und Wanderführer rund um Dresden – Wege zu Robert und Clara Schumann“. Er animiert dazu, auf Spaziergängen und Wanderungen in der Elbestadt und ihrer Umgebung jene Gegenden zu erkunden, die auch die Familie Schumann mit den Kindern und Künstlerfreunden durchstreift hat. Die Broschüre hat 96 Seiten und ist für zwölf Euro im Buchhandel erhältlich.

Amateurtheatertage im Theaterhaus Rudi

Das Theaterhaus Rudi, Fechnerstraße 2 a, richtet von Freitag, 22. September, bis Sonntag, 24. September, das 22. Treffen der sächsischen Amateurtheater aus. Darauf weisen noch bis 19. September, Werbemotive auf den digitalen Plakaten im Stadtzentrum hin.

An den drei Tagen trifft sich die sächsische Amateurtheaterszene einerseits zum „Spielen“. Andererseits werden sich die Teilnehmenden an Hand von ausgewählten Inszenierungen über den Stand der eigenen Arbeit und die derzeitige Situation der Szene verständigen.

Karten zu den Theateraufführungen gibt es unter www.theaterhaus-rudi.de, Rubrik Spielplan.

Die Theatertage werden in Kooperation mit dem Landesverband der Amateurtheater Sachsens e. V. veranstaltet. Insgesamt vertritt allein der Verband 39 Ensembles und sieben Einzelmitglieder, die aus 22 Städten beziehungsweise Gemeinden des Landes kommen. Das Theaterhaus Rudi als größtes und einziges kommunal betriebenes Theaterhaus für Amateure in Deutschland hat dieses Treffen maßgeblich initiiert. Das Treffen wird von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, dem Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden und dem Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. unterstützt.



Kunst von Wilhelm Müller im Leonhardi-Museum

Im Leonhardi-Museum Dresden, Grundstraße 26, öffnet am Freitag, 15. September, 20 Uhr, die Ausstellung „Wilhelm Müller – Retrospektive“. Mit der Ausstellung und einem Katalog soll das Oeuvre des Dresdner Malers und Zeichners Wilhelm Müller (1928 bis 1999) eine Würdigung erfahren. Öffnungszeiten bis zum 7. Januar 2024 sind: Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, Sonnabend und Sonntag 10 bis 18 Uhr.

- Anzeige -

SONNTAGSKONZERT im Kanonenhof Dresden

17. September 2023 um 17 Uhr

Zu einem nachmittäglichen Klavierkonzert lädt der Pianist Michael Hein am Sonntag, 17.09.2023 um 17 Uhr ein. Hauptwerk des Konzertes ist die Klaviersonate op. 58 von Frédéric Chopin. Die Sonate zählt mit Recht zu den besten Werken der Musikgeschichte und den edelsten inspirierten Werken Chopins. Außerdem werden L.v. Beethovens Sonate op. 110, C. Debussys Estampes und F. Chopins Nocturnes op. 62 Nr. 1 und 2 erklingen. Durch das Programm führt mit Wissenswertem zu den Komponisten und ihren Werken Michael Hein.

Preis: 15 € normal, 10 € ermäßig
Einlass und Tageskasse beginnen 16.30 Uhr im Kanonenhof Brühlscher Garten 4, Dresden
<https://michael-hein-pianist.earth/>

Neustadt: Skulptur „Archäologie“ kehrte als Kopie auf die Hauptstraße zurück

Zwei weitere Figuren können ebenfalls als Kopie gefertigt werden

Viele Dresdnerinnen und Dresdner vermissen sie seit langer Zeit: die Sandsteinfiguren in der Mittelachse der Hauptstraße in der Dresdner Neustadt. Vor neun Jahren mussten die Figuren wegen ihres äußerst schlechten Zustandes abgebaut werden. Am 7. September kehrte die Skulptur „Archäologie“ als Kopie zurück.

Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, erläutert: „Das unter Denkmalschutz stehende Ensemble der Hauptstraße in seiner jetzigen Gestaltung ist nicht nur bei Touristen, sondern auch bei den Dresdnerinnen und Dresdnern sehr beliebt. Die Hauptstraße bietet mit ihren mehr als 130 Jahre alten Platanen, den wunderschönen Blumenbeeten und Brunnen ein Ensemble mit großer Aufenthaltsqualität. Dass die Skulpturen aus Sicherheitsgründen von ihren Postamenten entfernt werden mussten, empfanden viele Menschen als Verlust. Die Rückkehr der ‚Archäologie‘ als eine erste Kopie ist ein schönes Zeichen, die denkmalgeschützte Straße so wieder zu komplettieren, wie sie in den 1980er Jahren angelegt wurde. Mein großer Dank gilt den Stadtbezirksbeiräten und dem Stadtbezirksbeirat Neustadt für die Finanzierung des gesamten Projektes.“

In enger Abstimmung mit den Denkmal-

schutzbehörden von Stadt Dresden und Freistaat Sachsen fiel die Entscheidung, Kopien der Skulpturen zu fertigen und sie auf die Hauptstraße zurückkehren zu lassen. Sebastian Hempel, Steinbildhauerei Hempel GmbH Dresden, wurde mit der Anfertigung der Kopie der „Archäologie“ beauftragt. Möglich wurde dies nur, weil der Stadtbezirksbeirat Neustadt für das Vorhaben 55.000 Euro zur Verfügung stellte.

Mit Mitteln aus dem Fonds des ehemaligen DDR-Parteivermögens für Sachsen (PMO-Vermögen) können die Kopien von zwei weiteren Figuren („Architektur“ und „Lied“) gefertigt werden.

Im Zuge der Neugestaltung der Hauptstraße in den 1980er Jahren wurden die acht barocken Skulpturen Urania, Das Lied, Die Nacht, Hekate, Bildhauerei, Malerei, Archäologie und Architektur aufgestellt. Für das Projekt, einschließlich der mit diesen Kunstwerken bestückten Rondelle, erhielt die Projektgruppe unter Leitung des Landschaftsarchitekten Günter Kretzschmar den Nationalpreis der DDR. Das Aufstellen der Kunstwerke auf der Hauptstraße war eine bewusst gewählte Wertschätzung der Barockstadt Dresden.

2014 wurden die barocken Skulpturen



wegen ihres äußerst fragilen Zustandes von den Sockeln gehoben und nach Vorgabe des Landesamtes für Denkmalpflege Sachsen in der Zionskirche, dem Lapidarium Dresdens, eingelagert. Sieben der Kunstwerke sind Originale vom Dresdner Zwin-

Sebastian Hempel setzt die Sandsteinfigur auf ihren Sockel. Foto: Cornelia Borkert

ger und wurden dort in den 1920er Jahren durch Kopien ersetzt. Die achte Figur, die „Urania“, ist bereits eine Nachempfindung.

Garten-Beratungstag
Alles zum Thema Hochbeete und Hügelbeete richtig anlegen

Am 22.09.2023 von 10 – 16 Uhr



Helma Bartholomay – Radiogärtnerin und Pflanzendoktorin – berät mit vielen nützlichen Tipps zum Thema Hoch- und Hügelbeete und wie man diese richtig anlegt.

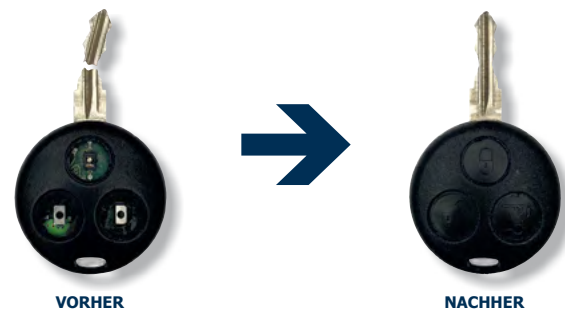
Einfach vorbeikommen – ohne Anmeldung.

toom Baumarkt
Leubener Straße 61
01279 Dresden-Laubegast
Tel. 0351 655661-0

toom.de



Autoschlüssel weg oder kaputt?



Reparatur oder Ersatzschlüssel - mit oder ohne Fernbedienung - gibt es bei uns nach telefonischer Absprache - für fast alle Marken und Modelle.



Kötitzer Straße 51 • 01640 Coswig • Tel. 03523 7 88 26
www.sicherheitstechnik-hoffmeister.de

Öffnungszeiten Sicherheitsfachgeschäft: Mo, Di, Do 9:00 bis 17:00 Uhr

- PKW
- Oldtimer
- LKW
- Motorrad
- Wohnmobil
- Boot
- Landmaschine
- Baumaschine
- Stapler



Friedhöfe laden zum Tag des Friedhofs am 16. und 17. September ein

Zahlreiche Veranstaltungen finden am dritten Septemberwochenende unter dem Motto „In Gedenken/In Gedanken“ statt

Der Tag des Friedhofs findet an zwei Tagen statt: am Sonnabend, 16. September, und am Sonntag, 17. September. In Dresden bieten 15 Friedhöfe unter dem Motto „In Gedenken/In Gedanken“ ein vielfältiges Programm mit Führungen, Gesprächen, Beratungen, Musik, kleine Ausstellungen, Grabkunst und Ideen rund um die Grabgestaltung.

Der Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft Detlef Thiel sagt: „Im Namen der Dresdner Friedhöfe lade ich alle Interessierten herzlich ein, einen unserer Friedhöfe zu besuchen. Die grünen und ruhigen Orte beherbergen wunderbare Schätze. Es ist empfehlenswert, sich mit der Familie oder allein auf Entdeckungstour zu begeben. Kunstvolle Grabmale besichtigen, Tiere beobachten, Stadtgeschichte erfahren und nützliche Informationen bekommen – all das und vieles mehr ist möglich.“

Hervorzuheben sind in diesem Jahr folgende Veranstaltungen:

■ Auf dem Johannisfriedhof, Wehlener Straße 13, findet am Sonntag, 17. September, 14 Uhr, eine Führung zu restaurierten und restaurierungsbedürftigen Ziergittern, Kreuzen und Gruftabdeckungen statt. Ein Rundgang führt zu den Gräbern berühmter

und bekannter Gartenkünstler, Handelsgärtner und Botaniker.

■ Ein Besuch auf dem Eliasfriedhof, Ziegelstraße 22, ist am Sonntag, 17. September, 11 bis 16 Uhr, möglich. Er ist nur an wenigen Tagen im Jahr geöffnet und bewahrt über 200 Jahre Geschichte vom 17. bis 19. Jahrhundert. Um 11 Uhr, 12.30 Uhr und 14 Uhr finden Führungen statt.

■ Auf dem Urnenhain Tolkewitz, Wehlener Straße 15, führen am Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr Martin Kaden von den Naturhistorische Sammlungen Senckenberg und Friedhofsleiter Jens Börner unter dem Titel „Steine lassen erinnern“.

■ Der Neue Annenfriedhof, Kesselsdorfer Straße 29, bietet gemeinsam mit der Landeshauptstadt Dresden ein besonders umfangreiches Programm, denn der stillgelegte Bereich „Friede und Hoffnung“ im westlichen Teil des Friedhofs wird im Rahmen des Projektes „Green Urban Labs II: Vom Parkfriedhof zum Friedhofspark“ zur Stätte der Begegnung. Die Veranstalter stellen das Projekt am Sonntag, 17. September, 13 bis 17 Uhr vor, laden ein, erste Ideen auszuprobieren und möchten mit den Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch kommen. Mit zahlreichen Projektpartnern



sind Kunst-, Kultur-, Informations-, Verweil- und Mitmachangebote geplant.

www.dresden.de/friedhofstag

Auf dem Friedhof Striesen, Gottleubaer Straße 2 sind Interessierte unter anderem zu einer Führung am 17. September, 11 Uhr, eingeladen.
Foto: Katja Pormann

BUGA-Idee in Dresden auf einem guten Weg

Bürgerinnen und Bürger geben Anregungen zur Machbarkeitsstudie

Dresden möchte 2033 die Bundesgartenschau ausrichten. Hierfür hat die Stadt eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die sich nun auf der Zielgeraden befindet. Am 6. September stellten Experten beim BUGA-Dialog II den gegenwärtigen Stand der Machbarkeitsstudie vor. Fast 200 Bürgerinnen und Bürger waren anwesend und konnten sich ausgiebig über den Stand der Machbarkeitsstudie informieren und Impulse für die Studie einbringen. Oberbürgermeister Dirk Hilbert erläuterte: „Es freut mich sehr, wie die Dresdnerinnen und Dresdner hier dabei sind. Die Stimmung war Klasse und das bestätigt uns, auf dem richtigen Weg zu sein.“ Die Machbarkeitsstudie wird nun im September finalisiert. Im Dezember

2023 soll der Stadtrat entscheiden, ob sich Dresden für die Ausrichtung der Bundesgartenschau 2033 bewirbt. Die Landeshauptstadt Dresden kann dann offiziell die Bewerbung bei der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) für die Ausrichtung der BUGA 2033 einreichen und nach deren Zustimmung bereits in der ersten Jahreshälfte 2024 den Durchführungsvertrag unterzeichnen. Die Bürgerbeteiligung geht dann in die nächsten Runden. Es soll eine Durchführungsgesellschaft gegründet werden, die sich um die konkrete Planung und die Investitionen kümmert. Etwa 80 Millionen könnte die Durchführung kosten. Demgegenüber stehen geplante Einnahmen von etwa 62 Millionen Euro.



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-65631638
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Unser Service im Trauerfall:

- Formalitätenportal
- Bestattungs-Vorsorge
- Digitaler Nachlass
- Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen

Versorgungsämter

Rundfunkbeitrag (GEZ)

Online Lottogesellschaften

Soziale Netzwerke

Multimedia-Dienste

Festnetz-DSL- und Handyverträge

Shops

Wettanbieter

Mitgliedschaften

Zahlungsanbieter

Spiele-Plattformen

Dating- und Partnerportale

Zeitschriften-Abonnements

Energieversorger

Handelsplattformen



Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848

info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000

www.bestattungshausbilling.de

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010





ERLEBNISABEND PRANAHEILUNG & FRIEDENSMEDITATION MIT MASTER SAI CHOLLETI

TICKETS HIER



20.10.23
19.30H

Haus an der Kreuzkirche
An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden

Organisation:

Sylwia Trautmann,
trauti@srisai-pranayoga.de,
0351 268 9191, 01522 191 97 71

www.pранаheilung-lernen-dresden.de



MASTER SAI
CHOLLETI

VERANSTALTER



SCHOTTISCHE MUSIKPARADE – das Original – direkt aus Edinburgh

mit neuem Best-Of-Programm zurück in Dresden

Sonntag, 26. November 2023 ** 19 Uhr ** Margon Arena in Dresden

– Wegen der großen Nachfrage **Zusatzvorstellung um 15 Uhr!!** –



Echten keltischen Zauber und schottische Lebensfreude – das können die Zuschauer wieder erleben, wenn die „SCHOTTISCHE MUSIKPARADE“ – das Original aus Edinburgh – am Sonntag, dem 26. November, um 19 Uhr nach Dresden in die Margon Arena zurückkehrt.

Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus Schottland eingeflogen, nehmen das Publikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende, spannende und abwechslungsreiche musikalische Reise. Mit im Gepäck ist diesmal ein Best Of-Programm mit den bekanntesten und erfolgreichsten Titeln und Arrangements der letzten 10 Jahre.

Vor einer Schlosskulisse mit Türmen und Zinnen – die Nachahmung eines schottischen Castles – präsentieren die Künstler immer neue Facetten der schottischen

Kultur. Brauste eben noch der eindrucksvolle Klang der Bagpipes und Drums durch die Halle und erfasste die Menschen auf den Tribünen, sorgen im nächsten Moment gefühlvolle Balladen voll Sehnsucht und Weite für berauschte Stille im Saal.

Die mitwirkenden Künstler gehören zum Besten, was Schottland zu bieten hat. Fast alle der Teilnehmer sind beim weltberühmten Edinburgh Tattoo regelmäßig mit von der Partie. Zu den Dudelsackspielern und Trommlern zählen viele Gewinner internationaler Wettbewerbe und Weltmeister auf ihren Instrumenten.

Selbst die Kombination zwischen traditionellem Dudelsack-Spiel und moderner Rockmusik von Paul McCartney bis Coldplay gelingt. Denn wenn die Gitarristen mit ihren E-Gitarren „voll aufdrehen“ und das gesamte Ensemble mit seinen traditionellen Instrumenten z. B. zu Paul McCartneys „Mull of Kintyre“, Dire Straits' „Going Home“, Rod Stewarts „Sailing“ oder Simple Minds'

„Belfast Child“ nach und nach mit einstimmt, ist das Gänsehaut-Feeling garantiert.

Schlussendlich bringt das Regiment der Trommler mit seinem „Drumfeuerwerk“ die Halle dann ganz zum Kochen.

Esprit und ausgelassene Feststimmung versprühen die fröhlichen und energiegeladenen Tänze Schottlands. In immer neuen Formationen, prachtvollen Trachten und Kostümen betreten die Künstler die Szene und beflügeln sich gegenseitig mit ihrer ungeheuren Freude an der Musik und am Tanz.

Wenn dann im Nebeldunst nach einer Original-Kanonsalve eine der inoffiziellen Nationalhymnen Schottlands wie „Flower Of Scotland“ oder „Highland Cathedrale“ erklingt und die Dudelsackspieler und Trommler in ihren Uniformen hautnah am Publikum vorbei durch die Gänge ziehen, weht echte Highland-Luft durch die Halle!



Tickets bei der SZ-Tickethotline unter 0351/4864 2002, bei der Konzertkasse im Florentinum unter 0351/8666011, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.bestgermantickets.de

Der Aufstieg und Fall des sächsischen Weins

Eine Geschichte voller Glanz und Wiedergeburt

Die Geschichte des sächsischen Weinbaus ist ein aufregendes Abenteuer, das sich über Jahrtausende erstreckt, durch Höhen und Tiefen führt und mit den faszinierenden Spuren der Vergangenheit gespickt ist. In den Weinhügeln entlang der Elbe, wo das milde Klima und die fruchtbaren Böden ein Paradies für den Weinbau schufen, begannen die Römer vor langer Zeit diese erstaunliche Tradition.

Die Blütezeit und der Glanz des sächsischen Weinbaus

Im Mittelalter, insbesondere im prächtigen 12. und 13. Jahrhundert, erreichte der sächsische Weinbau seine Blütezeit. Weinberge erstreckten sich wie ein leuchtender Teppich über die Landschaft und der edle Tropfen wurde zum Herzschlag der regionalen Wirtschaft.

Doch der wahre Höhepunkt fand sich im prunkvollen 18. Jahrhundert, inmitten der Barockzeit. König August der Starke, ein Liebhaber des Weins, wurde zum Förderer des sächsischen Weinbaus und ließ prächtige Schlösser und bezaubernde Weinberghäuser errichten. Heute erinnert entlang der Weinstraße das strahlende Schloss Wackerbarth in Radebeul an diese goldene Ära.

Herausforderungen in der Neuzeit

Doch wie so oft in der Geschichte brachten die Neuzeit ihre Herausforderungen mit sich. Im 19. Jahrhundert wütete die Reblaus Plage und politische Unruhen trübten den Glanz des sächsischen Weins. Auch die beiden Weltkriege hinterließen tiefe Narben in den Weinbergen.

Während der DDR-Ära wurden viele sächsische Weinberge kollektiviert, was den Winzern die Kontrolle über ihr kostbares Land raubte und die Qualität und Produktion des Weins in Mitleidenschaft zog. Die Weinwirtschaft unterlag einer strengen staatlichen Kontrolle und Planwirtschaft, die den sächsischen Weinbau vor schier unüberwindbare Hindernisse stellte.



Foto: stockadobe.com © tagstiles.com

Die Wiedergeburt des sächsischen Weinbaus

Erst die Wiedervereinigung Deutschlands brachte die Erlösung und den ersehnten Neubeginn für den Weinbau. Die Winzer erhielten die Freiheit zurück, über ihre Weinberge zu herrschen, und konnten in moderne Technologie und Ausrüstung investieren. Dieser Neuanfang führte zu einer wahrhaften Revolution in der Weinqualität. In den letzten Jahren haben sächsische Weine nationale Anerkennung gefunden und sind zu begehrten Kostbarkeiten geworden, die mit ihrem einzigartigen Geschmack verzaubern. Der sächsische Weinbau ist heute mehr als nur eine Tradition - er ist eine lebendige Legende, die die Jahrtausende überdauert hat und weiterhin die Herzen von Weinliebhabern in aller Welt erobert.

Entdeckungsreise entlang der Sächsischen Weinstraße

Die malerische Weinstraße, die sich entlang der Elbe schlängelt, ist ein lebendiges Band,

das die Geschichte des sächsischen Weinbaus mit der Gegenwart verknüpft. Über mehrere Kilometer erstreckt sie sich, von Pirna über Radebeul bis hin nach Meißen, und präsentiert sich als ein wahrhaftiger Schatz für Weinliebhaber und Entdecker gleichermaßen.

Wenn Sie sich auf die Abenteuerreise entlang der sächsischen Weinstraße begeben möchten, warten zahlreiche Freizeitaktivitäten darauf, von Ihnen genossen zu werden.

Tauchen Sie in die Welt des sächsischen Weins ein, indem Sie die Weingüter entlang dieser prächtigen Route besuchen. Von trockenen, kristallklaren Weißweinen bis hin zu fruchtig-verlockenden Rotweinen ist für jeden Gaumen etwas dabei.

Entlang der Weinstraße sind historische Schlösser und Museen verstreut, die Einblicke in die stolze Geschichte des Weinbaus bieten. Das Schloss Wackerbarth ist nur der Anfang, denn viele weitere Juwelen warten darauf, erkundet zu werden.

Für die Abenteuerer unter Ihnen bietet sie eine atemberaubende Kulisse für Radtouren und Wanderungen. Die Elbhänge und Weinberge präsentieren sich in ihrer vollen Pracht und lassen die Herzen der Naturliebhaber höherschlagen.

Die sächsische Weinstraße ist jedoch nicht nur ein Ort für Weingenuß und Naturschönheit, sondern auch für Kunst und Kultur. Begeben Sie sich zu den kulturellen Veranstaltungen und Kunstgalerien in den Städten entlang der Route, um die reiche kulturelle Vielfalt dieser Region hautnah zu erleben.

Der sächsische Weinbau hat eine bewegte Vergangenheit durchlebt und erstrahlt heute in voller Blüte. Die Sächsische Weinstraße entlang der majestätischen Elbe ist nicht nur ein Tor in die Vergangenheit, sondern bietet auch ein schier endloses Angebot an Freizeitaktivitäten für Besucher jeden Alters. Hier können Sie die Geschichte, die atemberaubende Natur und die köstlichen Weine auf einer einzigartigen Route erleben und Sachsen von seiner besten Seite entdecken.

RK Schwimmbadbau
ING. KARL

PLANUNG • AUSFÜHRUNG
SERVICE • FACHHANDEL

Anton-Günther-Straße 2 • 01640 Coswig
Tel.: (0 35 23) 6 05 67 • info@karl-schwimmbad.de

www.karl-schwimmbad.de

Ihr Immobilienberater für
Dresden, Radebeul und Weinböhla.

ddimmo24

persönlich – kompetent – zuverlässig

Immobilie
kostenfrei
bewerten
lassen

Büro Dresden
Dresdner Straße 8
01156 Dresden
☎ 0351 – 45 258 810
✉ info@ddimmo24.de

Büro Weinböhla
Kirchplatz 6
01689 Weinböhla
☎ 035243 – 47 30 80
🏠 www.ddimmo24.de

Entdecken Sie Görlitz und seine Schätze

Aktivitäten in und um die Perle an der Neiße

Die Herbstferien sind da, und Görlitz, eine Stadt an der deutsch-polnischen Grenze, erwartet Besucher mit einer Fülle von Aktivitäten, die den Herbsturlaub unvergesslich machen. Von der Erkundung der historischen Altstadt bis zu Abenteuern im Tierpark Görlitz und der Kulturinsel Einsiedel.

Beginnen wir unsere Herbstreise mit einem Besuch in Görlitz selbst. Die historische Altstadt ist ein wahres Juwel und bietet sich perfekt für entspannte Spaziergänge an. Die bunt gefärbten Blätter umrahmen die malerischen Gebäude aus verschiedenen Epochen, darunter Gotik, Renaissance und Barock. Die Via Regia, eine historische Handelsroute, führt Sie durch die charmanten Gassen und erzählt Geschichten aus der Vergangenheit.

Vergessen Sie nicht, dass Senckenberg Museum Görlitz zu besuchen. Hier können Sie prähistorische Fossilien, Mineralien und seltene Tierarten bewundern. Ein Highlight des Museums ist die umfangreiche Sammlung von Dinosaurier-Fossilien, die sowohl Jung als auch Alt faszinieren wird. Das Senckenberg Museum ist ein Ort des



Foto: Dominique Nikol

Lernens und der Begeisterung für die Natur und bietet interaktive Ausstellungen sowie informative Präsentationen.

Für Tierliebhaber ist der Tierpark Görlitz ein Muss. Mitten in der herbstlichen Natur gelegen, bietet er eine beeindruckende Vielfalt von Tierarten. Beobachten Sie

verspielte Lemuren und exotische Vögel in naturnahen Gehegen. Der Tierpark ist nicht nur unterhaltsam, sondern auch lehrreich und engagiert sich aktiv im Artenschutz.

In der Nähe von Görlitz liegt die Kulturinsel Einsiedel welche Natur und Abenteuer

miteinander verknüpft. Hier können Sie in Baumhäusern übernachten, sich in einem Irrgarten verlieren und schwebende Brücken überqueren. Gerade im Herbst erstrahlt sie in besonderem Glanz, wenn die Bäume ihr buntes Laub zeigen.

Görlitz und seine Umgebung bieten im Herbst eine breite Palette von Aktivitäten für alle Altersgruppen. Ob Sie die historische Altstadt erkunden, die Tierwelt im Tierpark Görlitz bewundern oder Abenteuer auf der Kulturinsel Einsiedel erleben möchten – in dieser Region finden Sie unvergessliche Erlebnisse.

Fun Fact über Görlitz:

Görlitz ist die Stadt, die den Titel „Deutschlands östlichster Punkt“ trägt. Das bedeutet, dass Görlitz geografisch gesehen weiter östlich liegt als jede andere deutsche Stadt. Die Lage an der Grenze zu Polen verleiht Görlitz eine einzigartige geopolitische Bedeutung. Wenn Sie also Görlitz besuchen, können Sie tatsächlich behaupten, den östlichsten Punkt Deutschlands erreicht zu haben – ein interessantes Gesprächsthema für Ihre Reiseerlebnisse.



GEIBELTBAD
Pirna

BADEN IM HERBST

Bei uns ist immer Badewetter. Unsere Halle mit Wasserfall, 50 m-Rutsche, 25 m-Schwimmbecken, Babybecken, Sprudelliegen, Whirlpool etc. ist für den kleinen Spontanurlaub super geeignet. Entspannung findet Ihr in unserer großen Saunalandschaft. Alle Infos gibt's auf unserer Webseite.



Geibeltbad Pirna | Rottwerndorfer Str. 56 c
01796 Pirna | Tel.: 03501 - 710 900

WWW.GEIBELTBAD-PIRNA.DE

Entdecken Sie das Vogtland

Ein Familienabenteuer voller Sehenswürdigkeiten

Das Vogtland, eine zauberhafte Region im Herzen Deutschlands, ist ein versteckter Schatz, der darauf wartet, von Ihnen und Ihrer Familie entdeckt zu werden. Mit seiner atemberaubenden Natur, historischen Städten und einer Fülle an Freizeitmöglichkeiten bietet das Vogtland für jeden etwas. Hier können Sie die Natur in ihrer vollen Pracht erleben. Planen Sie Wanderungen oder Radtouren in den Naturparks des Vogtlandes und genießen Sie die frische Luft und die Ruhe. Der Vogtland Panorama Weg bietet spektakuläre Ausblicke und ist ideal für Familienwanderungen. Vergessen Sie nicht, Ihre Kamera mitzubringen, um die fesselnde Landschaft festzuhalten.

Das Vogtland hat eine reiche musikalische Geschichte und ist ein Zentrum des Musikinstrumentenbaus. Besuchen Sie das Musikinstrumenten-Museum in Markneukirchen, wo Sie eine beeindruckende Sammlung von Streich-, Blas- und Tasteninstrumenten bewundern können. Ihre Kinder werden begeistert sein, wie Geigen, Flöten und Klaviere hergestellt werden und wie sie klingen. Außerdem ist das Vogtland gespickt mit historischen Städten und Dörfern, die einen



Blick in die Vergangenheit ermöglichen. Plauen, die größte Stadt im Vogtland, beeindruckt mit ihrem gut erhaltenen historischen Stadtkern und dem Plauer Spitzenmuseum. Dort haben Sie die Gelegenheit, mehr über die lange Tradition der Spitzenherstellung in dieser Region zu erfahren.

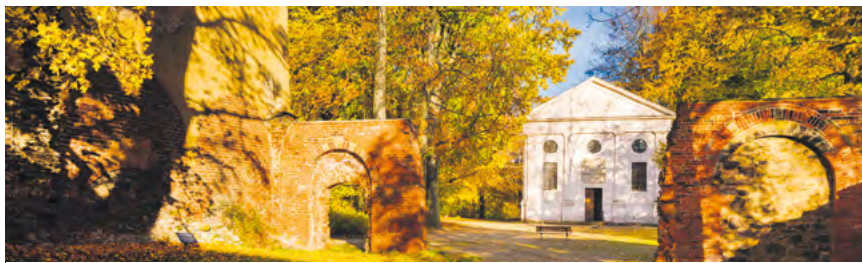
Ebenso lohnend ist ein Besuch in Klingenthal, wo die berühmten Akkordeons hergestellt werden. Hier können Sie die handgefertigten Instrumente bewundern und vielleicht sogar einen Blick in die Werkstätten werfen.

Auch die Schlösser im Vogtland sind wahre Juwelen, die man unbedingt besuchen sollte.

Mit ihrer Geschichte und Architektur ziehen sie Besucher aus aller Welt an. Eines der bekanntesten ist das Schloss Voigtsberg in Oelsnitz, das im 13. Jahrhundert erbaut wurde. Von seiner Aussichtsplattform hat man einen Blick über die gesamte Region. Neben ihrer historischen Bedeutung sind die Vogtland-Schlösser auch Zeugen einer langen kulturellen Tradition. In ihnen finden regelmäßig Konzerte, Ausstellungen und Veranstaltungen statt, die das kulturelle Erbe der Region lebendig erhalten.

Tipps für mehr Nervenkitzel!

- Der Freizeitpark Plohn ist ein Paradies für Kinder und Junggebliebene, mit Achterbahnen, Wasserrutschen und Shows.
- Oder besuchen Sie das Vogtlandbad in Adorf, ein Erlebnisbad mit verschiedenen Pools, Rutschen und Wellnessbereichen.
- Für Tierliebhaber bietet die Region zahlreiche Tierparks und Zoos.



DER KLOSTERPARK ALTZELLA IM SANFTEN LICHT DER HERBSTSONNE

Romantische Parkanlage mit bunten Ferienveranstaltungen

KLOSTERPARK ALTZELLA
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH
Zellaer Straße 10 | 01683 Nossen | Telefon +49 (0)35 242 405-35
www.schloesserland-sachsen.de | www.kloster-altzella.de



Vogtländisches Freilichtmuseum
Landwüst | Eubabrunn

Standort Landwüst
Rohrbacher Straße 4
08258 Markneukirchen

Standort Eubabrunn
Waldstraße 2A
08258 Markneukirchen

8. Oktober '23
Holztag
Standort Eubabrunn

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag, Feiertage
von 10:00 - 17:00 Uhr
037422 / 2136
www.freilichtmuseum-vogtland.de

12. Oktober '23
Erlebnisführung
Standort Landwüst

Täglich unter Volldampf vor den Toren Dresdens

LÖBNITZGRUNDBAHN

WEIßERITZTALBAHN

- ganzjährig, täglicher Dampfbetrieb
- Familientarif, Kinder unter 6 Jahren fahren kostenfrei
- **NEU** Spielwagen mit Brettspielausstattung
- Reservierung ab 15 Personen
- Gruppentarif ab 10 Personen
- Führungen und Themenfahrten mit Programm an ausgewählten Terminen (z.B. Ostern, Nikolaus, Glühweinfahrt, Bimmelbahn & Lichterglanz)
- Geschenkgutscheine & Souvenirs auch online
- Streckensperrung 01.11. bis 19.11.2023



SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH · Weißeritztalbahn · Am Bahnhof 1 · 01468 Moritzburg · Telefon 035207 8929-0 · www.weisseritztalbahn.de

Herbstzauber im „Land der tausend Berge“

Eine Reise durch Tradition und Miniaturwelten

Die Herbstferien stehen vor der Tür, und während viele Reisende in die Ferne schweifen, um internationale Abenteuer zu erleben, möchten wir Ihnen eine ganz besondere Möglichkeit vorstellen, die Schätze und Abenteuer direkt vor Ihrer Haustür bietet. Willkommen im Erzgebirge, einer Region im Osten Deutschlands, die mit ihrer reichen Tradition, atemberaubenden Landschaft und beeindruckenden Handwerkskunst aufwartet.

Eine der bekanntesten Formen der erzgebirgischen Handwerkskunst sind zweifellos die handgeschnitzten Holzfiguren. Von Engeln über Bergmänner bis hin zu Nussknackern - diese kunstvollen Werke erzählen Geschichten und zeugen von einer Liebe zum Detail, die beeindruckt. Jedes Stück ist ein Meisterwerk und ein Erbe vergangener Generationen, das es zu bewundern gilt.

Doch das Erzgebirge hat noch mehr zu bieten als nur Holzfiguren. Eine der außergewöhnlichsten Attraktionen, die das Erzgebirge zu bieten hat, ist die Miniwelt Lichtenstein. Dieser zauberhafte Landschaftspark im Maßstab 1:25 nimmt Besucher mit auf eine „kleine Weltreise“ durch beeindruckende Miniaturbauwerke und bietet zahlreiche



Foto: Miniwelt Lichtenstein

Aktivitäten für Groß und Klein. In der herbstlichen Miniwelt können Besucher zahlreiche wunderbare Fotomotive entdecken. Warum nicht ein Selfie vor dem Taj Mahal, der Freiheitsstatue oder der Dresdner Frauenkirche machen?

Das Erzgebirge ist nicht nur ein Ort der Tradition, sondern auch ein Ort der Innovation. Die Miniwelt Lichtenstein ist ein perfektes Beispiel dafür, wie Kreativität und Handwerkskunst zu einem einzigartigen Erlebnis verschmelzen. Ein Besuch in dieser

Miniaturwelt wird nicht nur Ihre Sinne beflügeln, sondern auch Ihr Verständnis für die Fähigkeiten und die Leidenschaft der Menschen im Erzgebirge vertiefen. Wenn Sie also nach einer einzigartigen Möglichkeit suchen, die Herbstferien zu verbringen, sollten Sie das Erzgebirge in Erwägung ziehen. Tauchen Sie ein in die Welt der erzgebirgischen Handwerkskunst, bewundern Sie Miniaturwelten und genießen Sie unvergessliche Momente mit Ihrer Familie.

Fun Fact über die Erzgebirgische Holzkunst:

Wussten Sie, dass die erzgebirgische Holzkunst nicht nur kunstvoll, sondern auch musikalisch ist? Einige der berühmten Räucherer sind mit einem kleinen Pfeifenwerk ausgestattet. Wenn man Räucherkerzen in diese Figuren steckt und anzündet, entsteht Rauch, der durch die Mundöffnung austritt und einen angenehmen Duft verbreitet. Das Besondere daran ist, dass dieser Rauch oft melodisch pfeift, wenn er durch das Pfeifenwerk geleitet wird.

www.ifa-schoeneck-hotel.com

Super Ferien

Appartement schon ab **57€***

SCHÖNECK IM VOGTLAND

Super Herbstferien im Ferienpark mit der großen Urlaubsvielfalt für Freizeit, Sport, Beauty und Genuss – mit Erlebnisbad Aqua World, Saunalandschaft und Wellness Oase sowie Kletterwald, Bikewelt und Naturpark Erzgebirge/Vogtland direkt vor der Haustür. Wohnen Sie behaglich im Appartement oder Hotelzimmer. Und den tollen Panoramablick gibts gratis dazu. Buchen Sie bequem online, per E-Mail oder einfach telefonisch. ☎ **037464 30** · info.isc@lopesan.com

*) 57 € je 1-Raum-Appartement pro Nacht während der Herbstferien in Sachsen 2023 zzgl. Kurtaxe sowie ggf. Balkon- u. Wochenendzuschläge. Frühstücks- u. Halbpensions-Büfettis zubuchbar. Kinder bis 6 Jahre frei, 7–14 Jahre ermäßigt. Ein Angebot der Balticum OpCo Schöneck GmbH. Änderungen vorbehalten.

Der Malerweg

Ein Abenteuer für die ganze Familie

Der Malerweg erstreckt sich über 112 Kilometer durch die wunderschöne Sächsische Schweiz, eine Region, die für ihre beeindruckenden Sandsteinfelsen, malerischen Täler und historischen Städte bekannt ist. Der Weg führt Sie durch dichte Wälder, entlang rauschender Flüsse und vorbei an spektakulären Aussichtspunkten. Er ist eine großartige Möglichkeit, die Natur in ihrer herbstlichen Pracht zu erleben.

Starten wir die Wanderung in der charmanten Stadt Pirna, die oft als „Tor zur Sächsischen Schweiz“ bezeichnet wird. Hier können Sie die gut erhaltene Altstadt erkunden, gemütlich bummeln und regionale Köstlichkeiten genießen, bevor Sie sich auf den Weg machen.

Ein absolutes Highlight auf dem Malerweg ist die Basteibrücke, mit ihrer erneuerten spektakulären Aussichtsplattform. Dieser Ort bietet atemberaubende Ausblicke auf das Elbtal und ist ein perfekter Ort für ein Familienfoto.

Nicht weit entfernt können Sie eine Bootsfahrt auf dem Amselsee unternehmen oder einfach die Ruhe und Schönheit der Natur genießen. Er ist von dichten Wäldern um-



geben und bietet eine idyllische Kulisse für eine kurze Rast. Auf dem Weg liegt weiterhin die beeindruckende Festung Königsstein, die majestätisch

auf einem Tafelberg über der Elbe thront. Die Festung bietet spannende Erkundungsmöglichkeiten in ihren historischen Gemäuern. An verschiedenen Tagen im Jahr

bietet die Festung eine faszinierende Reise in die Vergangenheit an. Beispielsweise können sie am 1. Oktober ab 12 Uhr erleben, wie Festungskinder vor 100 Jahren lebten und spielten.

Wenn Sie eine Abwechslung vom Wandern suchen, ist die Kirnitzschtalbahn die perfekte Wahl. Diese nostalgische Straßenbahn fährt durch das malerische Kirnitzschtal und bietet Ihnen die Möglichkeit, die Natur zu bewundern und an verschiedenen Haltestellen auszusteigen, um die Umgebung zu erkunden. Eine Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn ist wie eine Zeitreise und am 3. Oktober von 10 bis 17 Uhr findet die letzte Traditionsfahrt dieses Jahres statt. Dabei werden Museumswagen aus den Jahren 1926 bis 1938 eingesetzt.

Der Malerweg in der Sächsischen Schweiz ist ein perfektes Reiseziel für Familien, die Natur, Kultur und gemeinsame Abenteuer suchen. Es ist eine Gelegenheit, sich in die herbstliche Schönheit dieser Region zu verlieben und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen. Zögern Sie nicht länger und planen Sie Ihren Herbstausflug entlang dieses zauberhaften Wanderwegs.

Tipps für eine gelungene Herbstreise:

- Denken Sie daran, dass die Herbsttemperaturen in der Sächsischen Schweiz kühl sein können. Bringen Sie warme Kleidung und Regenschutz mit, um für jedes Wetter gewappnet zu sein.
- Machen Sie unterwegs Picknicks und Pausen, um die Umgebung in vollen Zügen zu genießen.
- Der Herbst verwandelt die Landschaft in ein Farbenmeer. Nutzen Sie die Gelegenheit für Fotos, die Ihre Familienabenteuer festhalten.
- Informieren Sie sich über die aktuellen Bedingungen des Malerwegs und eventuelle Einschränkungen.

Tiere hautnah erleben!



www.zoo-goerlitz.de

FREIKARTE

Tageseintritt für 1 Kind

gültig bis 31.12.2023



ERLEBNISWELT
SEIFFEN

1 Freifahrt auf der Sommerrodelbahn
gültig bis 31.10.23 (max. 2 Tickets pro Person/Tag)

www.erlebniswelt-seiffen.de

NationalparkZentrum Sächsische Schweiz

Erleben Sie die Entstehung der einzigartigen Felslandschaft und erfahren Sie mehr über die Besonderheiten der heimischen Tier- und Pflanzenwelt im Elbsandsteingebirge.

Gartenschläfergehege, Nachtgang mit Tierstimmen, Multivisionen und als Highlight ein virtueller Wald mit reaktionsfreudigen Tieren erwarten die Besucher. Starten Sie gut informiert vom NationalparkZentrum zum perfekten Familienausflug in die Sächsische Schweiz oder zu einer familienfreundlichen Tour durch Bad Schandau. Stöbern Sie zum Abschluss des Rundgangs im regionalen Naturshop oder lassen Sie sich für Ihre Wanderung beraten.



NationalparkZentrum Sächsische Schweiz

Dresdner Straße 2 B • 01814 Bad Schandau
Telefon: +49 35022 50240

www.nationalparkzentrum-saechsische-schweiz.de

Öffnungszeiten September & Oktober: täglich von 9 bis 18 Uhr

 Sachsenforst

Nationalpark Sächsische Schweiz



Das Erzgebirge

Ein ganzjähriges Paradies für Natur- und Kulturliebhaber

Das Erzgebirge, auch als das „Land der tausend Berge“ bekannt, ist eine Region in Deutschland, die mit ihrer einzigartigen Kombination aus Natur, Geschichte und traditionellem Handwerk eine der faszinierendsten Destinationen Deutschlands darstellt. Dieses Gebiet erstreckt sich über Sachsen und Tschechien und bietet eine Fülle von Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten, die jeden Besucher begeistern werden. Die natürliche Schönheit des Erzgebirges ist ein wahrer Augenschmaus. Die sanften Hügel, dichten Wälder und klaren Flüsse schaffen eine perfekte Kulisse für Outdoor-Aktivitäten aller Art. Wandern, Radfahren, Skifahren und Snowboarden sind nur einige der Möglichkeiten, die die Region je nach Jahreszeit bietet. Ein absolutes Muss ist der Besuch des Nationalparks Erzgebirge/Vogtland, der eine beeindruckende Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten beherbergt. Hier kann man



Foto: stock.adobe.com/bajab57

auf gut ausgebauten Wanderwegen die unberührte Natur erkunden und dabei auf seltene Spezies wie Luchse und Uhus treffen. Das Erzgebirge ist auch reich an Geschichte und Kultur. Besuchen Sie die Stadt Annaberg-Buchholz, die für ihre wunderschöne Altstadt und das faszinierende Erzgebirgsmuseum bekannt ist. Hier können Sie in die

Welt des erzgebirgischen Bergbaus und der Handwerkskunst eintauchen. Das Erzgebirge ist auch reich an Geschichte und Kultur. Besuchen Sie die Stadt Annaberg-Buchholz, die für ihre wunderschöne Altstadt und das faszinierende Erzgebirgsmuseum bekannt ist. Hier können Sie in die Welt des erzgebirgischen Bergbaus und

der Handwerkskunst eintauchen. Eine weitere bemerkenswerte Sehenswürdigkeit ist die Stadt Freiberg, die für ihren gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtkern und die imposante St. Marienkirche bekannt ist. Freiberg war einst ein Zentrum des Silberbergbaus und bietet daher einen ebenso spannenden Einblick in die Bergbaugeschichte der Region. Für Liebhaber von Weihnachtsdekorationen ist ein Besuch in Seiffen ein absolutes Highlight. Dieses charmante Dorf ist berühmt für seine handgefertigten erzgebirgischen Holzfiguren und Nussknacker. Hier können Sie den Kunsthandwerkern bei der Arbeit zusehen und einzigartige Souvenirs erwerben.

Auflugtipps:

- Schauen Sie doch mal in der Grube Tannenberg vorbei. Hier können Sie in die faszinierende Welt des Bergbaus eintauchen und eine Zeitreise von der Neuzeit bis ins 15. Jahrhundert unternehmen.
- Bei gutem Wetter ist eine Sommerrodelbahn ein aufregendes Freizeiterlebnis für Familien, bei dem Groß und Klein gemeinsam den Nervenkitzel des rasanten Abwärtsfahrens auf Schienen genießen können.

Bei jedem Wetter geöffnet!

Lassen Sie sich begeistern!

- von April - November
- täglich (außer montags)
- ab 14:00 Uhr Einlass
- 15:00 Uhr Beginn

Erleben Sie in unserer 70-minütigen Vorstellung die Faszination der Greifvögel & Eulen hautnah. Sehen Sie den Falken bei ihren spektakulären Jagdflügen, den Adlern bei ihren atemberaubenden Segelflügen zu und spüren Sie den lautlosen Flug der Eulen knapp über Ihrem Kopf.

Falknerei Herrmann
Reißiger Gewerbering 25
08525 Plauen/Vogtland
Tel.: 0174 - 9147124

<https://falknerei-herrmann.de>

Falknerei Herrmann - Faszination Greifvögel und Eulen hautnah!

Net vergassn:
15.10.2023
Handwerkertag

Ferienzeit ist Ausflugszeit!

Wir freuen uns auf Euren Besuch im Dreiseitenhof

„Zum Wehrichkarzl“

Schauwerkstatt · Laden · Leffelstüb'

Unser Angebot gegen Langeweile:

- Wehrichkarzle selbst herstellen*
- Streifzug durch die Wehrichkarzlwelt*
- Entspannen im Ideengarten mit kleinem Fischteich, Spielplatz u.v.a.m.
- Karzl-Frühstück*, Leffelstüb, Eisstüb

*Anmeldung unter Tel. 037342 149390 / laden@juergen-huss.de
Karlsbader Str. 187+189 · 09465 Sehmatal-Neudorf
 Öffnungszeiten: Di-Fr 11-17 Uhr, Sa 10-18 Uhr · www.wehrichkarzl.de

Leistungserbringer für heilpädagogisch orientierte Maßnahmen gesucht

Schulen mit dem Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ sind in besonderem Maße Lernort für Kinder mit schweren und mehrfachen Behinderungen. Anspruch der Landeshauptstadt Dresden ist es, jedem der eine Schule mit diesem Förderschwerpunkt besucht, in der unterrichtsfreien Zeit die Betreuung sowie soziale Möglichkeiten der Interaktion anzubieten. Schülerinnen und Schüler, die an einer Schule nach dem Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ lernen, haben auch Anspruch auf eine Ferienbetreuung.

Das Sozialamt sucht Leistungserbringer mit Schuljahresbeginn 2023/2024 für zwei Schulstandorte mit dem Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“:

- Marienberger Straße 7 und
 - Schweizer Straße 7 (Robinsonschule).
- An beiden Schulen soll ein Angebot „heilpädagogisch orientierte Maßnahmen für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung“ in der gesetzlich unterrichtsfreien Zeit angeboten werden. Eine entsprechender Aufruf zum Interessensbekundungsverfahren Ferienbetreuung steht im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden in der Ausgabe vom 4. September 2023 unter www.dresden.de/amtsblatt.

Melden können sich alle freien Träger, die auf diesem Gebiet eine entsprechende Expertise vorweisen können. Leistungen der (Schul-)Assistenz lassen sich im Übrigen organisatorisch gut mit der Eingliederungshilfeleistung der Ferienbetreuung kombinieren. Welcher Träger/Verein Interesse daran hat, diese Eingliederungshilfeleistung an einer oder an beiden Förderschulen zu erbringen, kann Kontakt aufnehmen mit dem Sozialamt unter Telefon (03 51) 4 88 48 71 oder per E-Mail sozialplanung@dresden.de. Der erste Leistungszeitraum bezieht sich auf das Schuljahr 2023/24.

Wir trauern um den Mitarbeiter der Landeshauptstadt Dresden, Herrn

John Keck
geboren am: 18. August 1967
gestorben am: 14. August 2023

Er war seit 2016 als Pädagogische Fachkraft im Kinder- und Jugendnotdienst 2 der Landeshauptstadt Dresden tätig. Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden


Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Ines Leiteritz
Vorsitzende des Gesamtpersonalrates

Stellenangebote der Landeshauptstadt Dresden



In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.

 Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter bewerberportal.dresden.de

■ Im Amt für Wirtschaftsförderung ist die Stelle
Sachbearbeiter Spezialmärkte (m/w/d)
ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 80230804
Bewerbungsfrist: 21. September 2023

■ Im Stadtarchiv ist die Stelle
Sachbearbeiter Elektronisches Stadtarchiv (m/w/d)
ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10
Chiffre: 47230701
Bewerbungsfrist: 22. September 2023 (Verlängerung)

■ Im Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Verkehr, Bau und Liegenschaften ist die Stelle
Persönlicher Referent des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften (m/w/d)
ab sofort befristet bis 17. Oktober 2027 zu besetzen.

Wohnbebauung in Dresden-Briesnitz

Stadt stellt Bebauungsplan Am Lehmburg/Wirtschaftsweg vor

Am Dienstag, 26. September, lädt das Amt für Stadtplanung und Mobilität, ab 18 Uhr, zu einer öffentlichen Erörterung ein. Diese findet im Atrium der 76. Grundschule, Am Lehmburg 28 a, statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren über die Neuordnung des Gebietes Am Lehmburg/Wirtschaftsweg sowie über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschloss am 11. Januar die Aufstellung eines Bebauungsplanes mit der Bezeichnung Nr. 3065, Dresden-Briesnitz Nr. 3, Wohnbe-

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13
Chiffre: GB6230801
Bewerbungsfrist: 22. September 2023 (Verlängerung)

■ Im Geschäftsbereich Umwelt und Klima, Recht und Ordnung ist die Stelle
Sachbearbeiter Energiekonzept und Klimaschutz (m/w/d)
ab 1. November unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13
Chiffre: GB7230901
Bewerbungsfrist: 26. September 2023

■ Im Ordnungsamt ist die Stelle
Sachbearbeiter IT-Angelegenheiten und Verfahrensbetreuung (m/w/d)
ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 32230901
Bewerbungsfrist: 28. September 2023

■ Im Straßen- und Tiefbaubereich sind mehrere Stellen
Bausteuerer – Ingenieur (m/w/d)
ab 1. Januar 2024 unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11
Chiffre: 66230815
Bewerbungsfrist: 28. September 2023

■ Im Jugendamt ist die Stelle
Beratungsstellenassistent (m/w/d)
ab sofort unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5
Chiffre: 51230901
Bewerbungsfrist: 29. September 2023

■ Im Brand- und Katastrophenschutzamt ist die Stelle
Gruppenleiter Kommunikationstechnik/IuK-Netze (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11
Chiffre: 37230901
Bewerbungsfrist: 9. Oktober 2023

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle
Assistent der Eigenbetriebsleitung (m/w/d)
ab sofort befristet als Elternzeit-Vertretung zu besetzen.
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: EB 17 32/2023
Bewerbungsfrist: ohne

Impressum



Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz
Kai Schulz (verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Redaktionsschluss:
dienstags der Vorwoche

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen
DDV Sachsen GmbH
DDV Media
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Telefon (03 51) 48 64 48 64
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de
www.ddv-media.de

Druck
DDV Druck GmbH,
Dresden

Vertrieb
MEDIA Logistik GmbH,
Meinholdstraße 2
01129 Dresden
servicecenter@post-modern.de

Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:

Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf

www.dresden.de/amtsblatt





Herbst & Winter 2023 - 2024

**Hansestadt Hamburg - zentrales Hotel in Hamburg-St. Pauli
Musical Mamma Mia / König der Löwen / Eiskönigin zubuchbar**

2 Tage 25. - 26.11.23 (Wochenende Samstag - Sonntag) ab 179,- €*
2 Tage 23. - 24.10.23 / 22. - 23.03.24 (Freitag - Samstag) ab 179,- €*

Insel Rügen - Relaxen im Seebad Binz - Hotel mit Schwimmbad & am Strand
8 Tage 29.10. - 05.11. / 05. - 12.11. / 19. - 26.11.23 ab 599,- €

Insel Usedom - Seebad Zinnowitz - Hotel 100m vom Strand
5 Tage 03. - 07.11.23 (2 Ausflüge & Schwimmbad inklusive) 579,- €

Insel Wollin - Ostseebad Misdroy
5 Tage 03. - 07.11.23 ab 399,- €

Harz - Wernigerode - Brocken - Hexentanzplatz - Goslar
5 Tage 16. - 20.10.23 499,- €

Ostfriesland - Bremen - Meyer-Werft - Insel Norderney
6 Tage 15. - 20.10.23 ab 619,- €

Walzerstadt Wien - Wachau - Stift Melk
5 Tage 22. - 26.10.23 475,- €

Lago Maggiore - Comer See - Mailand - Lugano
6 Tage 16. - 21.10.23 629,- €

Ungarn - Balaton im Herbstzauber mit Weinlesefest
5 Tage 27. - 31.10.23 (Hotel mit Schwimmbad direkt am Balatonufer in Siofok) 555,- €

Rundreisen 2023

Griechenland - Peloponnes - Olympia - Athen - Delphi - Meteora Klöster
12 Tage 02. - 13.10.23 1.499,- €

Masurische Seenplatte - Posen - Danzig - Thorn - Wolfsschanze - Ostsee
6 Tage 16. - 21.10.23 ab 649,- €

Gruppenflugreise auf die Insel Zypern
8 Tage 11. - 18.11.23 1.279,- €

Ausblick Adventsreisen 2023

Berlin im Advent & NEUE Show im Friedrichstadtpalast "FALLING in LOVE"
2 Tage 04. - 05.11. / 16. - 17.12.23 ab 165,- €*

Wien im Adventszauber
3 Tage 01. - 03.12. / 08. - 10.12.23 289,- €

Advent in Rothenburg ob der Tauber - Steigerwald & Bamberg
3 Tage 11. - 13.12. 299,- €

Alle Michel-Reisen Angebote für
Weihnachten und Silvester finden
Sie unter:

www.michel-reisen.de/winter



Termine in den Schulferien in Sachsen

Weitere Urlaubsangebote unter www.michel-reisen.de oder in Ihrem Reisebüro! Alle Preise pro Person im Doppelzimmer inklusive Halbpension (bei Reisen mit * nur Frühstück) und Haustürabholung (PLZ-Bereiche 01 und 02). Veranstalter: Michel-Reisen GmbH & Co. KG · 02739 Kottmar OT Neuebau · Hauptstraße 37 · Tel.: 03586 7654-0



Stadthaus

HEUBNERSTRASSE

I4^A

GAMMA IMMOBILIEN®

GAMMA-IMMOBILIEN.DE

VERKAUFS-
START

